



326 Seiten | 148x210 mm
 4 s/w-Abbildungen | Hardcover
 Kiel, Eick-Verlag
 Erscheint am 16. April 2018

ISBN 978-3-9815733-7-4
 39,00 €

SCHLAGWORTE

Biographie / Rechtsgeschichte / 20. Jahrhundert
 Wissenschaftsgeschichte / Universität Heidelberg
 Universität München / „Drittes Reich“ / Entnazifizierung
 Monumenta Germaniae Historica / Studentenverbindungen

BJÖRN BERTRAM

Hermann Krause

Leben und Werk eines deutschen Rechtsgelehrten in den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts

Hermann Krause (1902–1991) war ein einflussreicher Rechtswissenschaftler und Rechtshistoriker. Als konservativer Spross einer bildungsbürgerlichen Mecklenburger Beamtenfamilie machte er in der Weimarer Republik und im „Dritten Reich“ akademische Karriere als Experte besonders für Wirtschaftsrecht. Nach 1955 wandte er sich als Professor an der Universität München und Mitglied der Zentralkommission der MGH der mittelalterlichen Rechtsgeschichte zu.

Diese erste Biographie über Hermann Krause zeichnet seine Karriere als Gelehrter nach. Anhand seines für die deutsche Bildungselite zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik geradezu idealtypischen Lebenslaufs analysiert sie exemplarisch die Brüche innerhalb der deutschen Rechtswissenschaft und Beamtenschaft im 20. Jahrhundert.

BESTELLEN SIE IN IHRER BUCHHANDLUNG
 ODER DIREKT BEIM VERLAG:

order@solivagus.de

0431-2068774

www.solivagus.de



BJÖRN CHRISTIAN BERTRAM, Jahrgang 1983, studierte nach dem Abitur in Heilbronn und dem Wehrdienst bei der Luftwaffe Rechtswissenschaften in Heidelberg, wo er sich 2016 mit der vorliegenden Arbeit promovierte. Sein Referendariat absolvierte er im Bezirk des OLG Zweibrücken. Er lebt in Stuttgart und steht im Dienste des Landes Baden-Württemberg.